

Bezug Preis... Die Halle im Durchschnitt 9,50 M.

Halle'sche Zeitung.

Anzeige-Gebühren... Die Halle im Durchschnitt 9,50 M.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition... Halle, SchulstraÙe 87.

Halle a. S., Sonnabend 21. August 1897.

Berliner Bureau... Berlin W. 9, SpandauerstraÙe 3.

Für die durch Wassersnoth Geschädigten in der Prov. Sachsen!

Wie wir bereits in unserer gestrigen Abend-Ausgabe mitgetheilt haben, werden wir diejenigen Spenden, welche uns jetzt noch für die Ueberschwemmten zugehen, zu gleichen Theilen dem Magistrat zu Eilenburg und den Kgl. Landrathsämtern zu Bitterfeld und Delitzsch überweisen.

Redaktion und Verlag der „Halle'schen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ Halle a. S.

Aus unserem Abonnementliste gingen und bisser an Spenden weiter zu: Erna R. Halle a. S., Luckengassa, M. 155. — A. Rg., M. 10. — Uegenannt, M. 50. — Durch den Gemeindevorsteher in L. r. Gemeinde Schwarz gesammelt, M. 12.65. — H. Ng., alter Abonnent der „Hall. Ztg.“ in Torgau, M. 5. — Rentier Eduard Knoblauch, Teutschenthal, M. 3. — Familie H., Grätzig, M. 30. — Pastor Pusch, Radefeld, M. 10. — Kogelparte, Leimbach, M. 11. — Pfarrer P. in M., M. 5. — C. F. Ehrhardt, Burkerosda, M. 25. — W. O. B., Lettin, M. 5. — Donnerstags-Vereinsclub bei Saubach in Anmendorf, M. 8. — K. Kugel, Boitzenburg (Uckermark), M. 5. — E. M., Halle a. S., M. 2. — Uegenannt, M. 20. — Uegenannt, M. 5. — Fr. L., Halle a. S., M. 10. — Anton Scharf, Torana b. Halle a. S., M. 3. — Frau N., Halle a. S., M. 3. — L. U., Halle a. S., M. 2. — Uegenannt, Lettowitz, M. 15. — Direktor Hans Julius Rahn, Halle a. S., M. 10. — Gemeinde Hühnsfeld, M. 145.35. — L. Krieger, Hühnsfeld, M. 3, im Ganzen bisher Mark 6608.70.

Für die mit den gestrigen Schreiben vom 16. und 17. d. Mts. in zwei Raten und freundlichst überwiesene Gabe von 1000 M., in Worten: Ein Tausend Mark, zur Unterstützung der im höchsten Grade durch Wassersnoth Geschädigten erhalten wir hierdurch der „Halle'schen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ zu Halle a. S., ergebenst unsere verbindlichsten Dank.

Der „Halle'schen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ zu Halle a. S. beehltige ich hiermit den Empfang der I. und II. Rate von je 500 Mts., zusammen 1000 M., hufällig: Eintausend Mark, zur Unterstützung der Ueber-Ueberschwemmten im Kreise Bitterfeld und spreche zugleich im Namen des Comites des verbindlichsten Dank für die Geldsendungen aus.

Eilenburg, den 19. August 1897. Ebdm., Bürgermeister. Eintausend Mark sind als Beitrag für alle durch die Ungewitter im Sommer 1897 betroffenen Landestheile in Deutschland von der „Halle'schen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ zu Halle a. S. III. Rate an uns gezahlt, worüber hiermit quittirt wird. Berlin, den 19. August 1897. Haupt-Zustellungs-Kasse.

Deutsches Reich.

\* Der wichtige Posten eines Inspektors des Torpedowesens ist durch den Kontrahent von Maxim Häselich neu besetzt worden. Der Genannte war Jahre hindurch Kommandant der Kaiserlichen Yacht „Hohenzollern“, er führte dieselbe auch während der Festlichkeiten aus Anlaß der Eröffnung des Norddeutschen Kanals. Am 15. September 1895, gleichzeitig mit dem Prinzen Heinrich, wurde er zum Flaggoffizier ernannt, er ist am 11. Juli 1898 Unterlieutenant geworden, avancirte nach etwa zwei Jahren zum Lieutenant zur See, wurde am 13. April 1897 zum Kapitänlieutenant, am 17. Dec. 1891 zum Korvettenkapitän und am 31. Jan. 1889 zum Kapitän zur See befördert. Zur Zeit ist er der zweitjüngste Flaggoffizier.

der halbjährlichen Korrespondenz im Jahre 1895 im Ganzen 377 767 Arbeiter. Von diesen waren unglücklich tödtlich 942 = 2,23 vom Tausend, während im Durchschnitt der vorhergehenden 27 Jahre (1867 bis 1894) jährlich 2,49 vom Tausend und überm genommen sind. Am gefährlichsten erweist der Betrieb des Steinbleibensgebirges. Bei demselben waren 1895 272 453 Arbeiter beschäftigt, von denen 632 = 2,34 vom Tausend durch Verunglückung das Leben verloren, gegen 2,24 vom Tausend im Durchschnitt der Jahre 1867 bis 1894. Bei der Gewinnung der Braunkohle sind die tödtlichen Verunglückungen geringer gewesen. Von den 30 432 beschäftigten Arbeitern erlitten 64 = 2,10 vom Tausend, gegen 2,25 vom Tausend im 27jährigen Durchschnitt von 1867 bis 1894, durch Verunglückung. Ein fast gleiches Bild zeigt der Betrieb des Bergbaus auf Braunkohle und Steine. Von 11 995 Arbeitern verunglückten tödtlich 23 = 1,92 vom Tausend gegen 1,79 vom Tausend im Durchschnitt der Jahre 1867 bis 1894. Der Erzbergbau zeigte die geringste Verunglückungsziffer, denn auf 62 887 bei ihm beschäftigte Arbeiter entfallen nur 63 Verunglückte = 1,00 vom Tausend gegen 1,30 vom Tausend im mehrwähnten Zeitraume.

haltsbehandlung auf einen Erkrankungsfall betrug 17,2 Tage gegen 16,9 im Mittel seit 1885. Sterbefälle kamen vor 55 314 oder 0,89 auf 100 Mitglieder gegen 0,95 im Mittel. Die Zahl der Stellen, die über die gesetzliche Verpflichtung hinaus Bestellungen bieten, nahm mit Schwankungen von 4211 im Jahre 1896 auf 4368 im Jahre 1891 zu, dann aber in den nächsten beiden Jahren stark ab; 1894 und 1895 stieg sie wieder und stellte sich im Berichtsjahre auf 4017, wuchern aber noch auf 235 Stellen weniger, als derartige im Jahre 1892 vorhanden waren. Die Abnahme ist bei der Einmirtung der Kasse auf die Kassenstellen zurückzuführen; deren mehrheitliche Kassen verminderten sich von 1443 im Jahre 1892 auf 934 im Berichtsjahre, also um 509, in den drei Jahren seit Inkrafttreten der Novelle. Die Ausgabe für Krankegehalt hat auf ein Mitglied durchschnittlich betragen: bei der Gemeindefrankenversicherung 2,47 Mts., bei der Jnnungsfrankenlisten 4,34 Mts., den Ortsfrankenlisten 5,59 Mts., den Betriebsfrankenlisten 7,95 Mts., den landesrechtlichen Frankenlisten 8,23 Mts., den Pautfrankenlisten 8,70 Mts., den eingetragenen Frankenlisten 9,38 Mts. Die Frankenlisten betragen insgesamt bei allen Kassen zusammen 104 822 Millionen Mts. seit dem Jahre 1885 im Ganzen 862 027 Millionen Mts. Auf ein durchschnittlich vorhandenes gewisses Mitglied kamen 13,93 Mts., das Prozentverhältnis der Beiträge zum Lohne ist bei den in Betracht kommenden Kassenarten (Gemeindefrankenversicherung und ortsbildigen Zerstobn, Ortsfrankenlisten, Betriebsfrankenlisten, Pautfrankenlisten, Jnnungsfrankenlisten) folgendes: die Zahl derjenigen Kassen, welche nur bis 1 1/2 v. H. der Löhne erheben, nimmt von 8935 im Jahre 1885 ab auf 8251 im Jahre 1895; im selben Zeitraum vermehren sich die 1,5 bis 2 v. H. erhebenden von 3362 auf 4902 oder um 36,9 v. H. der Anfangszahl, die 2 bis 3 v. H. erhebenden von 4204 auf 6676 oder um 58,8 v. H. der Anfangszahl, die 3 bis 4 v. H. erhebenden von 128 auf 182 oder um 53,4 v. H. Die Gesamtsumme der Beiträge ist im Jahre 1895 höher und höhere Beiträge erfordert hat.

\* Unter der Spitzmarke „Ein starkes Stück“ stellt der „Samb. Cor.“ mit, daß ein von dem Franzosen Cacace auf dem Hamburger Friedenscongreffe beantragtes Telegramm an den deutschen Kaiser von dem Vorliegenden, Stadtrath Dr. Richter aus Borsigheim, zurückgewiesen worden ist. Wir finden die Bezeichnung „Ein starkes Stück“ nicht recht passend. Wir würden lieber als „Spitzenstück“ gewählt haben: „Der Stachel hat Rückersicht.“ Wenn die Sache sich wirklich so verhalten hat, hat der famose Kongreß das schwierigste Stücklein fertiggebracht, sich noch lächerlicher zu machen, als er ohnehin schon war. Dem hiesigen Borsigheimer Stadtrath dürfte dann der Löwenanteil des Ruhmes gebühren.

\* Die unter Aufsicht der Bergbehörden stehenden Bergwerksbetriebe des sachsen Staats) beschäftigten nach den Angaben







# Neuheiten in Kleiderstoffen.

Vielseitigste Auswahl in allen Preislagen.

Halle a. S.  
Leipziger Str. 100.

## Bruno Freytag.

Halle a. S.  
Leipziger Str. 100.

Probensendungen nach auswärts bereitwilligst und franco.

[9803]

### Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.

#### Neuer Spielplan!

Die Joseph Pholtes-Gesellschaft (zehn Personen), Pantomimen-Zuspieler, mit ihrer fantastischen Pantomime „Mephisto“. — Die Ueberlé-Trippe, Strauss-Barriere-Altkoblen. — Jacques Dumont's Damen-Gesellschaft in ihrer Galletrie „Lebender Silber“. — Das Kantor-Erio, Gymnastik am getragenen Doppel-Apparat. — Die Geismüller Amanda und Hans Bellini, Gesangs- und Tanz-Duetten. — Kubailein Emmy Schmitz, Koffim-Soubrette. — Herr Karl Baron, Original-Geleugs-Humorist und Hauptstückerbänder. Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

### Bad Wittekind.

Sonntag, den 22. August:

#### Zwei Gr. Konzerte,

angeführt vom Stadt-Orchester.  
Anfang: Früh 6 1/2 Uhr, Entree 20 Pf.  
Mittwoch, den 25. August,  
Abends 8 Uhr:

#### Gr. Extra-Konzert.

Sämmtliche Abonnements-Billets haben Gültigkeit. [9831]

Carl Rohde, Max Friedemann.

#### Ich bin bis 12. Sept. verreist.

Die Herren San. Rath Dr. Meckus, Straube und Hofmann wollen die Güte haben, mich zu vertreten. [9835]

#### Dr. Riesel, Geh. Sanitätsrath.

### Violin-Unterricht.

Gründlichen Violin-Unterricht erteilt nach Methode Professor Halir Max Knoch, Concertmeister, Gehzeuglerstr. 36. Gleichzeitg empfehle ich mich den geehrten Herrschaften und Vereinen zu Solo-, Trio- und Quartettspiel. [9850]

### Kein Besucher

\* Leipzigs

versäume es behufs Einkauf das Geschäftshaus

### Aug. Polich

aufzusuchen und seine geradezu einzig dastehende Schau-stellung in Polichs Deutschem Modenhaus auf der „Sächs.-Thüring. Industrie und Gewerbe-Ausstellung“ in Augenschein zu nehmen.

[9857]

### Probieren Sie überall

beliebten gar. rein Kakao verwenden kostenlos GeorgGebhardt & Co. Halle (Saale).

Notationsdruck und Verlag von Otto Z. Hiele, Halle (Saale), Leipzigerstr. 87.

## Wintergarten.

Sonntag, den 22. August 1897

### Zwei grosse Militär-Concerte

der Kapelle des Thüring. Husaren-Regiments Nr. 12.

Früh-Concert Vormittags 11 1/2 Uhr, Eintritt 15 Pfennige.

Abend-Concert Abends 8 " " 30 "

[9867]

Achtungsvoll

F. Wallrabenstein.

### Saalschlossbrauerei.

Montag am Sonntag, den 22. Aug. er. von Mittags 12-2 Uhr.

Krebs-Suppe, Fricassee von Huhn, Stempelbraten m. Madefrassauce, Pilzbraten, Compot, Früchte, Salat. Hochachtungsvoll [9824] Fritz Rahne.

### Herrschaffl. Beletage.

6 Et. 4 St., S. S., Jubel, Gartenb., i. D. u. vermischen. Gedwigt 6.

## Aufgang der Jagd



empfohl sein reichhaltiges Lager von Jagdgewehren

aller denkbaren Systeme, Drillinge, Büchsfinten, Püschbüchsen mit u. ohne Hähnen.

Patronenhülsen für Waffen in Zündnadel, Lefancheux u. Central. 100 Stck. Centralhülsen C 16 von 1,45 an (versagerfrei).

Prima Jagdpulver, Patent-Schrot, weich und hart. Jagdutensilien in grösster Auswahl.

Hauptlieferant der W. Gärtler'schen gasdichten Patronen Marke Adler und Pistonsmit. Grosses Lager von rauchlosen Walzroder Förster- u. Rottweiler Patronen.

Neu! Spiralit Neu! selbstgefertigte Patronen, per 100 Stück 5,50 Mk. Reparaturen sowie Neuanfertigung von Jagdgewehren und Scheibbüchsen jeder Art werden mit Sachkenntnis beliebig nach Wunsch in meiner Werkstätte prompt und zu äussersten Preisen unter Garantie ausgeführt.

Alte Waffen kauft und nehme in Zahlung an. Wiederverkäufern entsprechend Rabatt.

## Rich. Schröder Nachf.,

Inh. W. Uhlig, Büchsenmacher, Graseweg 16. — Fernspr. 947. [9844]

### Hôtel, Restaurant und Gartenlokal zum „Goldenen Schiffchen“

Grosse Ulrichstr. 37. — Inh.: Herm. Heller.

Während der blühigen Neubauzeit des Restaurants ist der Saal zum Beleglokal eingerichtet. Mittagstisch von 12-2 Uhr (im Abonnement 1 Mk.). Bewährte, der Saison entsprechende Speisekarte. — Der Garten, verbunden mit schönen, geräumigen, zugfreien Colonnaden, bietet angenehmen Aufenthalt bei selbst tüchtiger Witterung bis spät Abends. [9838]

## Wintergarten.

Donnerstag, den 26. August, Abends 8 Uhr bei festlicher Beleuchtung des Gartens

### Wohlthätigkeits-Concert

zur Linderung der Noth im Ueberfluthungsgebiet.

Ausgeführt von den vereinigten Männergesangs-Vereinen „Vollste Niederlausitz“ und dem Verein „Sang und Klang“ unter gütiger Mitwirkung des Stadtorchesters unter Leitung des Herrn Musikdirektors M. Frickeemann.

Eintritt 50 Pf. pro Person, ohne die Mitgliedschaft beschränkt zu wolle. Vorverkauf der Karten in den Musikalienhandlungen von Bothan, Gr. Steinstr. 50, Karminstr. 10, Barfüsserstr. 10, Markt, sowie in den Cigarrenhandlungen von Steinbrecher & Jasper, Markt und Schartenstr. und Stoye, Niederlag.

Das Concert findet jedenfalls, bei unangünstiger Wetter im Saal, statt. Das Programm folgt später. [9842]

## „Prinz Carl“.

Montag, den 23. August, Abends 8 Uhr:

### Grosses Extra-Militär-Concert,

angeführt von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Husar-Regts. Nr. 17 Kaiser Franz Joseph von Oesterreich, König von Ungarn, unter persönlicher Leitung des Stadtmusikdirektors Herrn Otto Linke.

Entree 50 Pf., Vorverkauf 40 Pf. bei den Herren Steinbrecher & Jasper und Herrn M. Stoye. — Die ausgegebenen Abonnements-Billets haben Gültigkeit. Paul Haase.

## == Joppen ==

porös wasserdicht aus bestem engl. Coating u. Loden Mk. 9, 12, 14, 18, 50, 20, 24, 50.

Jagdzüge, Jagdhüte, Jagdstrümpfe, Jagdgamaschen, Jagdstöcke, Jagdtaschen, Patronengürtel, Patronenkoffer, Gewehrfrutterale, Hühnergalgen, Hundepfeitschen etc. etc. empfohlen zu mässigen Preisen

## O. V. Borchert,

Bazar für Herren, Gr. Steinstr. Nr. 10 im Bankhaus Ernst Haassengier & Co.

## 500,000 Mk. auf Häuser

billigst auszuliehen durch Ernst Haassengier & Co., Bankgeschäft. [9840]

## Aus eigenem Antrieb

beygegt Jeder schon nach kurzem Gebrauch der Magenpillen, dass die mit diesen unvergleichlich wirksamen Mittel gemachte Kur vom besten Erfolge begleitet war.

Sonst enorm ist die Zahl der mit bis jetzt gewordenen Anerkennungs-schreiben.

Frau Bergau, Klein, schreibt: Ich bin sehr dankbar, dass ich durch diese Magenpillen meine Magenleiden, verbunden mit Kopf- und Rückenweh, gemindert, befreit, so dass ich mich jetzt ganz wohl fühle und Alles genießen kann. Dieses bescheinige ich der Wahrheit gemäss und kann und werde Allen diese vorzüglichen Magenpillen aufs Wärmste empfehlen.

Ihre ergebene M. Bergau, Kaufmannswitwe. Klein, 18. Juni 1897.

Apotheker Ed. Zach's Magenpillen sind in fast jeder Apotheke zum Preise von 1. — pro Schachtel zu haben.

Handelt: Conchinin und Bosph. 1 g, Goldschwefel 4 g, Eisenoxyd 2 g, Miscestrahl 5 g. [9892]

## Aetznatron

zum Seifenlochen in härtester frischer Waare empfohlen [9866]

## die Einhorn-Drogerie C. Kaiser,

Mit 2 Brüden.







# Auserlesene

sehr aparte Neuheiten in farbigen und schwarzen Kleiderstoffen sind in grossen Mengen und in jeder Preislage eingetroffen.

Ich bitte meine Schaufenster zu beachten.

Gr. Steinstr. 86. **C. A. Boegelsack**, Ecke Neunhäuser.  
Special-Haus für Damen-Kleiderstoffe und Costumes.

## Zur Hühner-Jagd.

Gegründet 1850. Fernsprecher 705.



**W. Tornau,**

Waffenmacher, Halle a. S., Leipzigerstrasse 88,  
empfiehlt Lancastergewehre mit und ohne Säbne (Selbstspanner),  
Drillinge, Büchslinten, reiche Auswahl an Flage,  
Sämtliche Jagd- und Munitions-Artikel in nur guter Qualität.  
Vager in geladenen Jagdpatronen, 100 Stück von 5,50 M. an.  
100 Zentralthälsen von 1,50 M. an, garantiert versagerfrei.  
Bei Abnahme größerer Quantums Vorzugspreise.  
Fabriklager in Jagdpatronen, Adlermarke und Plasto-  
ment der Firma W. Gättler, Reichenheim i. Schf.  
Bei 500 Stück franco Bahnstation.  
Jagdausrüstungsgegenstände, als: Jagdjoppen, Ia. Qual.  
Schleifsch, von 6,50 M. an, Gamaschen etc.  
Ausrüstungen in altbekannter Weise gut ausgeführt. 19845  
Alte Waffen nehme in Zahlung.  
Prämie für den Allg. Deutschen Jagdschutz-Verein.

## Eröffnung des 29. Curfus der landwirth- schaftlichen Winterschule zu Merseburg.

Der 29. Curfus der landwirthschaftlichen Winterschule hierelbst wird  
Mittwoch, den 13. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr  
im alten Rathhause hierelbst

eröffnet werden.  
Der vorige Curfus wurde von 71 Schülern besucht, von welchen 34 der  
I. Klasse und 37 der II. Klasse angehörten und von 9 Lehren unterrichtet wurden.  
Denjenigen Schülern, welche bisher nur an dem Unterricht der II. Klasse  
theilgenommen haben, empfehlen wir, ebenso wie die Commission des Provinzials  
Ausschusses, zur Erreichung des Zieles unserer Schule noch den Besuch der I. Klasse  
zu empfehlen.

Zu unserm aufrichtigen Bedauern hat der uns die gedächliche Entwidlung  
unserer Winterschule hochverdient Herr Direktor Glass aus Gesundheitsrücksichten  
die Leitung der Schule niedergelegt. Im Einvernehmen mit der Landwirthschafts-  
kammer unserer Provinz haben wir zu seinem Nachfolger den bisherigen mehr-  
jährigen Landwirthschaftslehrer an der Winterschule zu Schweidnitz, Herrn  
Dr. Swallig, gewählt und glauben durch diese Wahl unserer Schule den guten Ruf,  
den sie in weiten landwirthschaftlichen Kreisen geniesst, weiterhin gesichert zu sehen.  
Für Annahme von Anmeldungen und zu näherer Auskunftsertheilung, sowie  
zur Vermittlung geeigneter, der Genehmigung der Direction bedürftiger Pensionate  
wird vorläufig der bisherige Direktor Herr Glass bis 10. August et. und von da  
ab bis 1. Oktober et. Herr Landwirthschaftsdirektor Dr. Weissmann hierelbst  
zum Bereit sein.

Merseburg, den 26. Juli 1897.

Der Vorsitzende

des landwirthschaftlichen Kreis-Vereins und des Curatoriums  
der Winterschule.  
Genf Hohenthal.

## Landwirthschaftsschule in Hildesheim.

Das Winterhalbjahr beginnt Montag, den 11. Oktober. Aufnahme für  
Ackerbaukunde und Viehwirthschaft zur berechnigten Landwirthschaftsschule. — Hospitanten-  
kursus. — Nähere Auskunft durch  
Dr. Wilbrand, Director.

Repertoire-Entwurf des Stadt-Theaters in Leipzig vom 22.—28. August.

August	Tag	Neues Theater.	Altes Theater.
22.	Sonntag	Neu einstudirt: Der Widerspänstigen Zähmung. Anfang 7 Uhr.	Zwei glückliche Tage. Anfang 7 Uhr.
23.	Montag	Stützen der Gesellschaft. Anfang 7 Uhr.	
24.	Dienstag	Der Troubadour. Anfang 7 Uhr.	Der eingebildete Kranke. Die Komödie der Fruenzen. Anfang 8 Uhr.
25.	Mittwoch	Das Mädchen des Cremiteu. Anfang 7 Uhr.	1. vollständige Vorstellung zu halben Preisen. Emilia Galotti. Anfang 7 Uhr.
26.	Donnerstag	Der eingebildete Kranke. Die Komödie der Fruenzen. Anfang 7 Uhr.	
27.	Freitag	Jar und Zimmermann. Anfang 7 Uhr.	
28.	Sonabend	In Göth's Geburtstag. Toscanato Tasso. Anfang 8 Uhr.	Am 1. Male: Eine tolle Nacht. Anfang 8 Uhr.

## Kring grünen Kranze, Großwih.

Sonntag, den 22. August 1887:

**Großes Sommerfest**  
mit italienischer Nacht, aus dem Fest-  
schulensverband, Prälat unter Mitwirkung  
eines Künstler-Hornquartett und anderer  
bedachter Kräfte

zum Besten der Heberschwemmen.

Gondefahrt mit Musikbegleitung. Abf.  
4 Uhr v. Reimnitz. Musikalische Sonde  
im Krug zum goldenen Kranz (auf 9 Uhr),  
daran anschließendes Langtränchen, in  
Hofdenpausen Verlosung vieler schöner  
Gewinne etc.  
Programm, gültig zur Wasserfahrt und  
Sonntags, 40 s. nur zur Höhe 20 s. im  
Vorverkauf: Hauptamt „Prälat“, Herrn  
Steinbecker u. Jasper und Hakeborns-  
straße 2, im Dote Komplotz.  
Jedermann ist freundlichst eingeladen.

J. A.

Schwerndorf, Subdirector, Ehrenmit-  
glied u. Mitgliedsgeber d. Reichs-Vereins.  
Neumann, General-Verwalter.

## Schon ein einziger Versuch

genügt, um zu beweisen, daß es gegen  
Appetitlosigkeit, Magenbeschwerden und  
Ernährungsstörungen jeder Art kein  
Mittel giebt, welches schneller und  
dauernder seine gute Wirkung ausübt,  
als Koch's Magenpillen.

Herr W. Heinrichs, Coln-Nippes,  
schreibt:

Herrn Apoth. Ed. Tacht, Wernigerode.  
Die mit von Ihnen überlieferten  
Koch's Magenpillen haben  
meiner Frau, welche seit längerer Zeit an  
beständigen Magenbeschwerden und  
Stuhlverstopfung litt, vorzüg-  
liche Dienste geleistet, so daß  
nach dem Verbrauch nur einer einzigen  
Schachtel das Leiden vollständig  
aufgehoben ist. Ich kann daher  
allen Magenleidenden die genannten  
Pillen bestens empfehlen.

Vordrucksatz  
W. Heinrichs, Postamtstr. 201,  
Coln-Nippes, Wernigerode 201,  
16. Juli 1897,  
früher Herrfeld wohnhaft.

Apotheker Ed. Tacht's Magen-  
pillen sind in fast jeder Apotheke zum  
Preise von 1.— pro Schachtel zu  
haben.

Bestandtheile: Goughin und Berlin  
1 g. Goussin 4 g. Eisenoxyd 5 g.  
Alcoerakt 5 g. 19862

## Landw. Buchführung.

Zur Einrichtung, Führung und Ab-  
schluß der Bücher, Anfertigung der  
Steuererklärungen, Bücherprovisionen unter  
strengster Verschwiegenheit empfiehlt sich  
G. Baessler,  
Schla b. Duellstr.

## Bernhard Möllers

Rosen - Culturen, Kunst-  
und Landsgärtnererei  
empfiehlt als Spezialität:

Rosa canina, Niedrige Rosen,  
hochstämmige Rosen und Hochstamm-  
rosen, Cyprien, Fruchtsträucher und  
Erdbbeerpflanzen.  
Ich garantire für das Anwachsen der  
von mir gelieferten und gepflanzten  
Blüthen.  
Lieferung prompt und auszer-  
lässig. 19864

## Es

wird auch gewaschene Wäsche zum  
Blätten angenommen: Geißstraße 21,  
Dampf-Wäscherei. Joh. Max Fleischer.

## Canarienvogel,

Sahnen u. Weichsel werden angekauft  
Sonabend und Sonntag  
Central-Post Bartels. 9937

## Landwirthschaftliche Winterschule Wittenberg.

Die Anstalt eröffnet den 27. August am 1. November d. J.  
Der Unterricht wird durch 10 Lehrer in 2 Klassen ertheilt. Lehrplan und  
Schulbericht und jede nähere Auskunft kostenlos durch den Director. Badje  
schriftliche Anmeldung erwünscht.  
Der Vorsitzende des Curatoriums:  
Landrath Frh. von Bodenhausen.  
Der Director:  
Dr. von Spillner. 19799

## Von den der Landbank zu Berlin gehörigen Gütern kommen

jezt zum Verkauf:

- I. Prov. Posen, Kreis Wongrowitz:**  
2 Güter mit nur Auenboden, 1050 und 280 Morgen  
groß, Lage direct an Bahnstation. Anzahlung 75 000 M.  
20 000 M. 2 Güter mit gutem Mittelboden, Forst,  
Wiesen, Forst zu je 600 Morgen. Anzahlung ca. 20 000 M.
- II. Prov. Ostpreußen, Kreis Heidenburg:**  
Brennereigut, 1400 Morgen, guter Mittelboden, Wiesen,  
Forst, Forst, hohes Konigut. Anzahlung 40 000 M.  
2 Güter, ebenfalls guter Mittelboden, zu 1016  
und 936 Morgen Wiesen, Forst, Forst. Anzahlung 30 000  
und 25 000 M. Bahnstation nur 2 km entfernt.
- III. Prov. Westpreußen, Kreis Strasburg:**  
1. eine Herrschaft mit Vorwerk, Brennerei mit hohem  
Konigut, 5200 Morgen Auenboden, große  
Forsten, See und industrielle Anlagen. Lage günstig  
am Rhein. Vortrefflicher wirthschaftlicher Zustand. Anzahlung  
200 000 M.  
2. ein Gut von 310 Morgen, vollständig neu aufgebaut,  
guter Herrschaftiger Auen. Anzahlung 15 000 M.  
3. eine Dampf- und Wassermühle mit neuem Auen, eine  
mittlebar an der Stadt, mit 150 Morgen Land und  
Wiesen, schönes lebendes und todes Konigut. Unbedingt  
gutes Konigut, da gute Grundbesitzer und getreiderende Gegend.  
Anzahlung 25 000 M.  
Sämtliche Güter befinden sich im besten wirthschaftlichen  
Zustande. Uebersicht alle Gebäude. Weitere genaue Auskunft ertheilt  
das Anstellungs-Bureau Karchow bei Strasburg i. Westpr.

## Inventar-Auktion zu Tannepöls bei Zörbig.

Am Mittwoch, 25. August,  
Vormittags von 9 Uhr ab

stollen im Gehöfte des Herrn Pitschke meistbietend verkauft werden:  
6 schwere Arbeitspferde, 22 Stück Rindvieh incl.  
Bullen und Jungvieh, 13 Schweine, Hühner,  
5 Stück 4" Wagen, 1 Troische, 5 dreitheilige  
Walzen, Pflüge, Eggen, Drills, Häcksel- und  
Reinigungsmaaschine, 1 Nachharke und div. andere  
Wirthschaftsgegenstände.

Die Vorzüge: ca. 400 Eir. Sen, 200 Eir. Stroh, 700 Emod  
Getreide, Dünger, werden von Nachm. 3 Uhr ab freihändig verkauft.

Der Bestzer.

**Zur Ernte!**  
Diemen-Planen, 100/120 Cmt., wasserdicht, Hanfsege, 140—160 Mark.  
Wagen-Planen, für Erntewagen etc., 15 Mark.  
Vorige-Planen und zum Dreschen, ca. 40 Cmt. gross, à 11 Mark.  
Coos-Selle, starke haltbare Waags, zum Einbinden, Schick 50 Pf.  
Säcke, 2 Pfd. schwer, mit Namen u. Ort gezeichnet, St. 75 Pf.  
Säcke, gebrauchte, 2 Pfd. schwer, m. Namen u. Ort gez., 35 Pf.  
Säcke für Kartoffeln, à St. 22 Pf. bis 30 Pf.  
Sackband, dorb und haltbar, à Pfd. 30 Pf. 19106  
Stroh- u. Heu-Planen für grosse Waggonen, 8X14 m, 38—48 Mark.  
Fleischerwagen-Planen, wasserdicht, 3—6 Mark.  
offerten in vorzüglichsten, realisten Qualitäten zu Fabrikpreisen  
Plaut & Sohn, Halle a. S., Leipzigerstrasse 82.

## Bau- und Düngerkalk,

1a. großhündigen besten Beunfiedter Weisskalk, 95% Kalkhalt, stets frisch  
gebrannt und hierab, offeriren wegen Bahnansehlag zu äußerst billigen Preisen  
Beunfiedter, Bestzer und Bahnsation.  
M. Maennicke & Schmidt. 9937

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Hôtel- und Bäder - Anzeiger

Erscheint von Anfang April bis Ende September jeden

Inserate (Zelle 20 Pf.) für dieses Beiblatt der Halleschen Zeitung, Landeszeitung f. d. Provinz Sachsen werden stets bis Freitag erbeten.

nebst einem

Verzeichniss empfehlenswerther Hôtels, Restaurants, Cafés, Bäder und Sommerfrischen,

Nr. 21. in denen die Reisenden die „Hallesche Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ finden. 1897.

An der Waterkant.

Von A. Trinius.

Es mag vielleicht einem Thüringer nicht recht zu Gesicht...

Seit ich hier oben auf der baumumrauschten Höhe des Park-Hotels...

Ein Stück vom Strand des Park-Hotels schaukelte der weiße Kutter...

ihnen Grüße vom Meer zu. Wie aus der Spielfächel sind die Säuler von Finkenwärdern aufgestellt...

nicht im geheimen Wandel hinaus in die Welt geht, das schmettert nur in winzigen Käfigen vor den fensterreichen Säulen...

nicht im geheimen Wandel hinaus in die Welt geht, das schmettert nur in winzigen Käfigen vor den fensterreichen Säulen...

Nur wenig Schritte über die Straße fort, und die gebirgen Baumannien des Parkes zerschellen über uns zusammen...





Saison:  
Mitte April  
bis 1. Oktober.  
Seehöhe:  
555 Meter.

## Bad Elgersburg in Thüringen Hôtel und Pension Herzog Ernst

(gegründet 1888) mit seinen drei Villen,  
**Neue Wasserheil- und Kuranstalt,**  
vortheilhafteste, höchste, gesunde Lage im und am Walde und den Promenaden mit prachtvoller Aussicht auf Dorf und Umgegend. — Anwendung des gesamten Wasserheilverfahrens, Electrotherapie, Massage, Hydrogymnastik, individuelle Behandlung durch den eigenen Haus- und Badearzt. — Luftkurort. Vortreffliches Wasser. Familienaufenthalt. Ausgezeichnete Verpflegung bei civilen Preisen. Omnibus am Bahnhof. Gratis-Prospekte.  
Dirig. Arzt: **Dr. Schäfer.** Besitzer: **Max Mercker.**

Eisenbahn:  
Neudietendorf,  
Plano,  
Elgersburg,  
Gr. Breitenbach.

## Ab nach Kassel. Hôtel „Stadt Dresden“

rechts gegenüber dem Bahnhof. — Billige Preise.  
**Robert Krause,**  
Inhaber seit 1. Juni 1898.

## Wernigerode am Harz.

### Hôtel und Pension „Bellevue“.

Unmittelbar am Walde in ruhiger, geschützter Lage. Meilenweite Waldspaziergänge.  
Grosser Garten und Park. Als gutes und billiges Familienhôtell allseitig bekannt.  
Bäder und Fuhrwerk im Hause. Prospekte frei durch den Besitzer **H. Westeroth.**

## Conditorei & Café Richard Giseke Clausthal

1. Harz empfiehlt sich allen Reisenden  
Touristen und Sommer-Gästen.  
No. 44 Goslarische Strasse No. 44  
Täglich div. Geföhrenes, Schlagsahne, div. Obstkuchen und Törtchen sowie alle übrigen Conditorei-Artikel in feinsten Qualität.

## Johannes Grün

Weingrosshandlung  
und Weingutsbesitz  
Halle a. S.  
Winkel i. Rheingau  
gegründet 1852.  
Grün's Weinrestaurant  
HALLE a. S.  
Rathhaus-Strasse 7.

## Saxlehner's Bitterwasser Hunyadi János

Als bestes natürliches Bitterwasser bewährt.  
Mehr als 1000 Gutachten  
der hervorragendsten Aerzte.  
Käuflich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Montag, den 30. August, von Nachmittags 2 Uhr f. G. u.  
**Jahresfest des Kartishauses bei Kartsternberg.**  
Schreibiger: Herr Schreibiger **Ditthey-Weimar.**

## Von der Reise zurück.

### Margarete Leist, Concertsängerin und Gesangslehrerin.

Friedrichstr. 12, II. Sprechstunde 1—3 Uhr. (934)

Künstl. Gebisse mit Gummipfatten aus Kautschuck, Aluminium und Gold.  
vollständig ohne Gummipfatten.  
**A. Giehler,**  
Atelier für künstlichen Zahnersatz und Behandlung kranker Zähne.  
Halle a. S. Leipziger Str. 12.

## Julius Blüthner

Kaiserliche und Königliche Hof-Pianofortefabrik.  
Filiale: Halle a. S., Poststrasse 21.

Grosse Auswahl.  
Stimmungen. Reparaturen.

## Fritz Müller i. Reichshofgebäude.

Alleinverkaufer der gesetzlich geschützten  
**Cigarre „Besenbinder“**  
für Halle und Umgegend.  
No. I 10 Stück 60 Pfg. No. II 10 Stück 50 Pfg.  
„ I 100 „ 5,50 Mk. „ II 100 „ 4,50 Mk.  
Je 10 Muster pr. Post franco gegen Einsendung von 1,35 Mk. Marken nehme in Zahlung. (9816)

## Germania-Backpulver.

Mit goldener Medaille u. Ehrenpreis ausgezeichnet.  
Zur schnellen Herstellung von **Aschkuchen, Reibekuchen** und jedem anderen **Fein-Backwerk** bestens empfohlen.  
Hefen- und Backpulverfabrik  
**Th. Franz,**  
Höfleferant. (9561)  
Halle a. S., Gr. Märkerstr. 23/24. Telefon 908.

## PATENTE SACK, LEIPZIG

Gebrauchsmuster. Seit 1878 streng rechtlich. Patent 2. Teleph. 602.  
zu mäss. Preisen durch das Patentbureau SACK, LEIPZIG

## Laden, Halle a. S.

größerer od. kleinerer, von beiden die Wahl, in bester Geschäftslage, per Oktober zu vermieten.  
**Rud. Sachs, Halle a. S.**  
91911

## H. Proepper & Co.,

Ges. m. b. H., Halle a. H.,  
Ferneprecher Nr. 80, Delitzscherstrasse 13,  
empfehlen sich zur Anlieferung  
**sämmtlicher Brennmaterialien**  
für den Hausbedarf in vore vorzüglichen Qualitäten bei billiger Preisstellung.  
Gleichzeitig machen wir auf unser bedeutendes Lager in:  
prima westf. gebroch. Coks für Centralheizungen,  
prima westf. Schmelzcoks, Schmiedekohlen,  
westf., oberschles. und sächs. Stückkohlen,  
Steinkohlenbriketts, Holzkohlen etc.  
für industrielle Zwecke aufmerksam.  
Deutsche u. englische  
**Anthracitkohle,**  
doppelt gesiebt — beste Marken.  
Bestellungsannahme bei **Ferd. Weber & Sohn,**  
Gr. Märkerstrasse 27. — Fernsprecher Nr. 567. (9381)

## Lungenkatarrh!

Herrn Apoth. Ed. Zacht, Wernigerode.  
Ihre vorzüglichen Magenpillen haben bei meinem Vater, der an Lungenkatarrh litt, eine zu ihrer guten Wirkung hervorgerufen. Ich werde Ihre Pillen Jedermann empfehlen.  
E. Altenburg, 17. Juli 1897.  
In aller Hochachtung  
Friedlein Vertha Schulze,  
Grünhölzer Weg Nr. 7.  
Apotheker Ed. Zacht's Magenpillen sind in fast jeder Apotheke zum Preise von M. 1.— pro Schachtel zu haben.  
Bestandtheile: Condulin und Pepsin je 1 g, Goldschwefel 4 g, Eisenoxyd 5 g, Mucosin 5 g. (9800)  
Ein Versuch überzeugt!

## Seefahrtbier

Malzextract 40%  
Malzextract in der bekömmlichsten Form. Nicht nur bekömmlich. Diätetisches Nahrungsmittel für Wänter, schwache Frauen und Kinder. Wird nicht mosenfärbend, daher für Magenkranken und Brechensekten zu empfehlen. Nur aus bestem Malz u. Hopfen gebraut. Besonders geeignet mit anderen Bieren, Milch oder Selterswasser getrunken zu werden. Seit Reichthumens Festsetzung bei der berühmten Schiffscompagnie im Laufe Seefahrt in Bremen. Allein erst zu beziehen in Originalfluten 10%, 20% und 1/2 resp. 1/3 Lit. Flaschen aus der  
**Bräuerei Wilh. Remmer,**  
Bremen. (9480)

Weissweine,  
1898er à M. 30.  
1893er à M. 35, 40, 45, 50,  
1892er à M. 45, 1893er à M. 50—60 die 100 Liter ab hier.  
Weingut Schloss Kupperworf, Edesheim (Pfalz). (9425)



Bei Aufgang der Jagd  
empfehlen sich reichhaltiges Lager von Jagdgeschützen aller Systeme:  
**Drillinge, Büchsenmacher, Pärchbüchsen etc. etc.**  
Reine Jagdpulver (Schwarzpulver), Patent-Schrot und Weichschrot in allen Nummern, Patronen helfen zu sämtlich bestehenden Waffen zu Jagdgeschützen. 100 Gane. Sülken 16 von 1,6 bis 20, rauchlose Waidstober, Spiralfit, sowie Hartweiche Patronen stets auf Lager. Selbstgefertigte Patronen jeder Art werden mit Sorgfältigkeit unter meiner Leitung in meiner Werkstatt beständig nach dem Wunsch selbst und sauber bei billiger Berechnung angefertigt.  
Alle Waffen laufen und nehme in Zahlung an. (9815)  
**C. Hübenenthal, Büchsenmacher,** Leipzigstrasse 80, Ecke der Gr. Bräustraße.

## Obstbaum- u. Rosenschule von Paul Huber,

Halle a. S., Merseburger Chaussee.  
Spezialitäten: Kornei geeignete Formobstbäume jeder Art; Rosen; Secretnobis. NB. Mein neuer beschreibender und belehrender Katalog ist erschienen und liegt auf Verlangen gratis und franco zu Diensten. (9804)

Ein nußbaum  
**Pianino,**  
Preis Mk. 750, 4 Wochen im Gebrauch, veränderungslos für Mk. 550 abzugeben. (9809)  
Rittergut Buchholz bei Halle.  
**4000 Mk.**  
auf sichere Hypothek (Stadtmittel) auf 3 Jahre zu 5% zu leisten gel. Off. erb. unt. Z. 9784 an die Exped. d. Bl. (9784)  
**Erdbeerpflanzen!**  
Zur jetzigen Pflanzzeit empfehle ich Erdbeerpflanzen der Sorte **Laxtons Noble** in sehr harten, gut bewurzelten Exemplaren. Noble ist die früheste und reichtragendste aller Erdbeersorten und gerührt überall. Preise: 100 Stk. 1,80 Mk., 1000 Stk. 15 Mk., 10 000 Stk. 120 Mk. p. Rodnahme. Garantie für Sortenreue und frühe Anknüft. Versandt vom 1. August ab.  
**Aug. Kraft,** Beerenhof-Kulturort, Z. 9782 bei Greifenhagen. (9852) Kronheide bei Greifenhagen.

Beantwortlicher Redakteur: Alfred Sebeling. Notationsdruck und Verlag von Ditts Ziele, (Halle Saale), Leipzigstrasse 87.